

DIN EN ISO 9073-16

ICS 59.080.30

**Textilien –
Prüfverfahren für Vliesstoffe –
Teil 16: Bewertung der Wasserdichtheit (Hydrostatischer Druckversuch)
(ISO 9073-16:2007);
Deutsche Fassung EN ISO 9073-16:2008**

Textiles –
Test methods for nonwovens –
Part 16: Determination of resistance to penetration by water (hydrostatic pressure)
(ISO 9073-16:2007);
German version EN ISO 9073-16:2008

Textiles –
Méthodes d'essai pour nontissés –
Partie 16: Détermination de la résistance à la pénétration de l'eau (pression
hydrostatique) (ISO 9073-16:2007);
Version allemande EN ISO 9073-16:2008

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 9073-16:2008) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ erarbeitet und als EN ISO 9073-16:2008 durch das Technische Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ übernommen, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Zu DIN EN ISO 9073-16 gibt es kein Arbeitsgremium im DIN, da seitens der deutschen Fachöffentlichkeit kein Interesse an diesem Normungsthema bekundet wurde. Die Geschäftsstelle des fachlich zugeordneten Normenausschusses Materialprüfung (NMP) ist aber verpflichtet, die Deutsche Fassung der Europäischen Norm zu veröffentlichen.

DIN EN ISO 9073, *Textilien — Prüfverfahren für Vliesstoffe* besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 2: Bestimmung der Dicke*
- *Teil 4: Bestimmung der Weiterreißfestigkeit*
- *Teil 5: Widerstand gegen mechanische Durchdringung (zz. Entwurf)*
- *Teil 6: Absorption*
- *Teil 7: Bestimmung der Biegelänge*
- *Teil 8: Bestimmung der Durchdringzeit von Flüssigkeiten (simulierter Urin)*
- *Teil 9: Bewertung des textilen Falls einschließlich des Fallkoeffizienten*
- *Teil 10: Analyse von Faserfragmenten und anderen Partikeln im trockenen Zustand*
- *Teil 11: Bestimmung des Ablaufverhaltens*
- *Teil 12: Bestimmung der Saugfähigkeit*
- *Teil 13: Wiederholte Durchdringzeit von Flüssigkeiten*
- *Teil 14: Auflagen*
- *Teil 15: Bewertung der Luftdurchlässigkeit*
- *Teil 16: Bewertung der Wasserdichtheit (Hydrostatischer Druckversuch)*
- *Teil 17: Bewertung der Wasserdurchdringung (Spraytest)*
- *Teil 18: Bestimmung der Höchstzugkraft und der Höchstzugkraftdehnung von Vliesstoffen mit dem Grab-Zugversuch*

Teil 1 und Teil 3 von ISO 9073 liegen nur als Internationale Normen vor.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 139	siehe DIN EN ISO 139
ISO 3696	siehe DIN ISO 3696
ISO 10012	siehe DIN EN ISO 10012

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung*

DIN ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen*

DIN EN ISO 10012, *Messmanagementsysteme — Anforderungen an Messprozesse und Messmittel*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Textilien —
Prüfverfahren für Vliesstoffe —
Teil 16: Bewertung der Wasserdichtheit
(hydrostatischer Druckversuch)
(ISO 9073-16:2007)**

Textiles —
Test methods for nonwovens —
Part 16: Determination of resistance to penetration by water
(hydrostatic pressure)
(ISO 9073-16:2007)

Textiles —
Méthodes d'essai pour nontissés —
Partie 16: Détermination de la résistance à la pénétration
de l'eau (pression hydrostatique)
(ISO 9073-16:2007)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. September 2008 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel